Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 23 (1901)

Heft: 30

Anhang: Beilage zu Nr. 30 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Einer Thränenreichen.



aft ist nötig wohl den Blumen, Menschen Chränen wohl — Uber gu viel Saft und Chränen Mochen schwach und hohl.

Und im Ceben gibt's auch Stürme, Reif und kalte Nacht, Draus fit fo ein derber Schlehbuft freilich wenig macht.

hängt er voll des weißen Reifes Lacht er gar mit Hohn, Thut noch groß, als trüg' er seine Cenzesblüten schon.

Schau dagegen, wie ihr Köpflein Bleich beim ersten Wind hängen läßt, verzagt so manches Barte Blumenkind!

fein und gart und zierlich bist du, Balfaminenhaft! — Kaum berührt dich leifer finger, fließt der Chranenfaft.

Bar nichts wahrlich schadet's andern, Dir wohl nichts zuerft, Wenn du schon ein gang - flein - wenig -Bigden - Schlehdorn wärft. 28. Rreiten.

Preisausschreiben.

Der Berein Frauenbildung-Frauenstudium erläßt ein Preisausschreiben zur Erlangung einer Propaganda-

forift für die Frauenbewegung. Nach Art eines Katechismus follen in Frage und Antwort Entstehung, Entwicklung, gegenwärtiger Stand und Ziele ber beutschen Frauenhewegung furz und klar bargelegt werben. — Der Preis, ber

1000 Mark

beträgt, kann gang oder geteilt zuerkannt werden, wofür bie Schrift Gigentum bes Vereins wird. — Die Namen ber Preisrichter werden noch bekannt gegeben. Sie find berechtigt, an dem von ihnen preisgefrönten Berte zweckentsprechende Aenderungen vorzunehmen. — Die Arbeiten find mit einem Kennwort versehen bis spa-Rommission einzusenten berfeifen des pie Kommission einzusenden; ein geschlossener Briefumschlag mit gleichem Kennwort hat Name und Adresse des Berfassers zu enthalten. — Die Witglieder der Kom-mission sind gern zu näherer Auskunft bereit.

Marie &. bon Belldorff, Schriftführerin (Beimar, Ackerwand 13).

Ranny Bochringer (Mannheim). Dr. Anna bon Doemming (Wiesbaden). Dr. Richard Anittel (Rarlaruhe i. B.). Dr. Selma bon Lengefeld (Beimar).

Blumenschmuck der Jenfter.

Blumenschmuck der Tenkter.

Sin Wert der Nächstenliede eigener Art ist fürzlich in Paris ins Leben getreten. Es nennt sich "l'œuvre des senettres sleuries" und hat den freumdlichen zwech, den Arbeiterwohnungen den Auzus eines blumengezierten Fentiers zu verschaffen. Frau Chalamet, eine Dame, welche ihre Menschaffen. Frau Chalamet, eine Dame, welche ihre Menschaffen. Frau Chalamet, eine dame, welche ihre Menschafteten ergriffen. Sie ließ vor einiger Zeit an dem Hause, in dem sich die Vollsuniversität des Kauburg-Saint-Antoine besindet, ein Vid ausschlägen, welches ein mit Blumen geschmidtes Fentier zeigte und darunter sehte sie dutsforderung: "Wer ein Gärtchen vor seinem Fenster haben möchte, wird gebeten, sich einzuschreiben." Eetzen Sonntag nun begann in dem großen Saale der Université populaire des Faubourg-Saint-Antoine die Verteilung der Samen. Frau Chalamet hatte vor sich eine Kappschachtel mit dichten Keitenthate vor sich eine Kappschachtel mit dichten Keitenthate vor sich eine Kappschachtel mit dichten Keitentselmen Mädchen — denn hauptsächlich solche hatten sie ingestunden — heran und ließen ihre Wünsche laut werden. Reseda, Stiesmütterchen, Vergismeinnicht und Wilse auch am leichtesten zu ziehen sind. Eine dat sogar um ein Flieberbäumchen, aber der Fall war noch nicht vorgesehen. Auch ließ Frau Chalamet es nicht an Gemahnungen sehlen, recht vorsichtig dei der Vullage und Pflege des hängenden Gartens vorzugeßen, dumit Jeine Blumentöhze und sien Wassensten und die Könse kannen und die Konse kannen der Kallwar der Auch sieß krau Chalamet es nicht an Gemahnungen sehlen, vecht vorsichtig dei der Vullage und Pflege des hängenden Gartens vorzugeßen, dumit Jeine Blumentöhze und sien Wassenschen ein sicht er Eranlassung fähne, die Sache zu verbieten. Die Begünderin der angenehmen Zeitvertreib und die Klussin der Sache zu verbieten. Die Begünder der der den Bewohnern ärmlicher Wähnen nicht nur einen angenehmen Zeitvertreib und die Valusion blüßender Gärten zu bereiten, sonen Wassen, welchen, lehren, wie sie mit

Wohin die Gewinnsucht führen kann.

Wolsin die Gewinnsucht füssen kann.

Siner Genußmittessälschung, für beren richtige Bezeichnung die Worte sehlen, ist man jängst in London auf die Spur gesommen. Wie die Zeitschrift "kancet" mitteilt, sind in ihrem Laboratorium, wo allerhand Nahrungs und Senußmittel untersucht werden, Kroben eines sehr teuren französsischen Konstetes eingegangen, welche zu einem Teil auß schömen Kryslaszuche zu bestehen Jeinen. Sie sollten untersucht werden, weil zwei steinen Kinder, die dohnen Kryslaszuche zu bestehen schienen. Sie sollten untersucht werden, weil zwei kleine Kinder, die dohnen Kryslaszuche zu desember deiten Kinder, die kondon genossen heten, weil zwei kleine Kinder, die hohren keit zwei kleine Kinder, die hohren hatten. Die Untersuchung ergad, daß die Bonbons mit Wassplittern verselst waren, die den Bobons die Kanten. Die Untersuchung ergad, daß die Bonbons mit Wassplittern verselst waren, die dem Boden der kryslassische Schiegen geben sollten. Als sie im neumen Wasser ausgelöst wurden, jammelten sich die Splitter als ein kleines Häusschen geben sollten. Als sie im neumen Wasser ausgelöst wurden, jammelten sich die Fuschtbarten Wirflüssen schaften der Kryslassen der kleinen Kondon kleinen Schäften auf dem Boden der Küssigsleit an. Sie zeigten schaften der bei Wasser michten Wirtlassen hätten herbeisübren müssen. In wer That wäre es schwere, ein stäteres mechanischen Ausgeschlassen und Kleinen Mander, mit den Genüßsplitter, und eine Zerreißung und Blutung im Darm mußten beim Genüß solcher Süssgliebeten als eine Mandstet den kleinen Kleinen Genüß schleinen. Sin Furtum bei der Untersuchung war ganz ausgeschlossen. Junächst blieben die Splitter in kochendenn Wanfer oder kochener Säurenworkändert, dann schwessen kleinen Valummensehung aus Kiejelsüure, Kalf. Soda und etwas Blei, den Bestandtelen des gewöhnlichen Glass. Angeblich wird die Ernabeten der Mandstelen des überden iblich sein. Der "Lander" schlicht einen Bericht in "Sandiger Juder ist schlicht genug, aber Glassflitter in Süßigkeiten zu mischen, ist gerabe

Dorleser in Fabriksälen.

Die Zigarrenfabrifanten von New-Dort haben eine originelle Einrichtung getroffen. Sie haben Leute engagiert, die in den Fabriken mitten unter den Arbeitern sihen und ihnen Zeitungen, Novellen und andere Erzeugnisse der Litteratur vorlesen. Die Arbeiter dieser Fabriken — es sind zumeist Spanier — haben diese Reuerung mit lebhafter Freude aufgenommen, wird ihnen doch durch dieselbe Gelegenheit geboten, sich geistig zu beschäftigen, während sie ihren Lebensunterhalt ver-

Brietkaften der Redaktion.

Hriefrasten der Kedaknicht.
Hrn. S. 3. in N. ze mehr Sie selbst bebrückt sind, um jo mehr ist es Ihre Pflicht, sin Ihre Kinder einen heiteren Umgang zu schaffen. Ein andauernder gemätlicher Druck im Elternhause wird bei dem Kindern nicht selten zur Ursache einer trüben Lebensaufsassung. Benn Sie jeht noch nicht im stande sind, die röhlichen Lebensäußerungen der Kinder zu ertragen, o geben Sie dieselben für unbestimmte Zeit auswärts in gute mütterliche Obhut und Pflege, damit Sie ungestört und in Ruhe sich wieder zurechtsinden können, den werden wir bestmöglicht entgegentommen; bei etwelchem Spielraum in der Zeit wird sich das Richtige ohne Zweisel sinden. Sie werden rechtzeitig von uns hören.
Treue Leserin in R. Die Krist für Unterzeichnung

rechtzettig von ims horen.
Trene Leserin in An. Die Frist für Unterzeichnung der Initiative von Frau Prosessor Mühlberg-Suter-meister in Aarau betressend die moralische Unterfüßung unverehlichter Mütter zu Gunsten der schuldblosen Kinder durch das Recht, den Frauennamen tragen zu dürsen, ist die Ende August verlängert worden. Für Zustellung von Unterzeichnungsbogen wenden Sie sich direct an die genannte Juitiantin. Es freut uns, zu hören, daß das Gedicht Ihnen so warm zum Derzen gesprochen und eine bestimmte Ansicht in dieser Frage dei Ihnen gereift hat.

E. s. a. A. Naturgemäß kann ber Mensch nur von seinem eigenem Standpunkte aus ein Ding beur-teilen. Will er aber objektiv sein, so muß er keine Milbe scheuen, sich in die Anschaug und in das Denken anderer hineinversetzen zu können.

Kuranstalt Morgenstern, Dervenheilanstalt Waldstatt, St. Appenzell.

Die Kuranstalt "Morgenstern" speciell Nervenheilsanstalt und Erholungshaus ist so eingerichtet, daß auch eine größere Angahl von Kranken dort Aufnahme und Heilung sinden können; doch ist sie immer noch klein genug, daß die ärztliche Leitung im stande ist, auf jeden Kranken ein wachsames Auge zu halten und ihm die sorgfältigste Behandlung angedeihen zu lassen, diem sinnigem Konstat mit jedem zu bleiben; so ist es daher möglich, in der Austalt das dem Heilungssuchenden so wohlthätige Hamilienleben durchzusünschenden so wohlthätige Hamilienleben durchzusünschen. Zudem ist das Kurhaus sehr sich gegegen, am Fuße des Säntis, in einer sonnigen, anmutigen Gegend mit großsartigen Ausseund Hundblick. Sie ist ausgestatet mit allen modernsten Einrichtungen der heutigen medizinschlichen und technischen zur Almendung:
Kräuter- und Pflanzenkuren. Bibrations-Massage

Rräutere und Pflanzenturen. Vibrations-Massage mit Hands, Juß: und elektrischem Betrieb. Dampf-, heißluste, Wannene, Sitz., Sonnene, Lichte und Luste baber. Diät, Terrainkuren. Gymnastik, Barsußgehen, alle Arten Begießungen, Douchen, Giffe und übrigen Wassermwendungen. Elektrische Lichtspiegelkastenbäder.

Glettrische Bestrahlungsbäber. Glettrische Bogenlichtsfastenbäber in Berbindung mit Glühlichtbäbern. Sissenbaltige Mineralbäber. Kohlensaure Bäber mit chemisch reiner Kohlensaure gesättigt zc. zc. Die Heilanstalt ist das gange Jahr geöffinet. Großer Part, große Wiese, geräuschlose Kegelbahn, Billard, Musst., Lese und Epietzimmer. Zebe nähere Auskunft gegen Portovergütung. Prospett gratis und franto.

Echlechte Ernährung. Die chronische Untersernährung ist ein nicht bloß in ben unteren Bolfsschichten weit verbreiteter, frankhafter Zustand. Gerade in ben wohlsabenderen Bewölterungskreisen, bie schickten weit verbreiteter, tranthafter Justand. Gerade in den wohlhabenderen Bevölkerungskreisen, dien sich sehn von Aleichen algemeiner Vervosität stehen, wird infolge Ueberreizung der Magennerven und Schwächung der Verdauungskrätigkeit durch schwereizung der Magennerven und Schwächung der Verdauungskrätigkeit durch schweren killstür einer unregelmäßigen Lebensweise vielsach über Arpetitmangel geklagt, der dalb die Ursache über Arpetitmangel geklagt, der dalb die Ursache wieden kleienklichen Unterernährung wird, die klerseits wieder Krantheitserscheinungen, wie Blutarmut, Bleichsluch, Schwächsgultände, auslöst oder noch schwereren Leiden den Boden bereitet. Man hat in glücklicher Weise den Berluch unternommen, die unzureichende Ernährung durch künstliche Eiweispräparate zu bekämpfen, und unter denselben ninmt die Somatose einen hohen Rang ein, weil sie nicht nur, wie manch andere, in einem möglichst einem Bolumen eine Rahrung von hohem Nährwert darstellt, sondern dies Nahrung auch schon in einer Form darbietet, welche eine drahrung wei geschwächten Berdauungsorgane ermöglicht.

Inden und die Körperfäste, ohne Inanspruchnahme der geschwächten Berdauungsorgane ermöglicht.

In den naderes, modernes Kährpräharat so geeignet, als die Somatose. Ganz einzigartig ist ihre Kähigsteit, die Estus anderes möglicht der gerade der Appetitlossgeit zu steuen, als die Somatose. Ganz einzigartig ist ihre Kähigseit, die Kihl und hur der vom Geruch und Geschwach, sowie eicht und vollkommen löstich, sie läßtich sowie eicht und vollkommen lästich, sie läßtich sowie eich und vollkommen lästich, sie läßtich sowie der keinen Delenen. Weinstielen Reignittel.

swird so oft von Müttern geslagt, sie sinden nicht den seinen Standpuntt, noch die passenen micht den seinen Standpuntt, noch die passenen Swote und den richtigen Ton, um mit ihren keranwachsenden Söhnen und Töchtern diesenigen Fragen zu besprechen, von deren richtiger Vösung das Bohl des einzelnen Individums und dassenige der Familie abhängt, und so wird diese dringende Belehrung vielerorts der Zeit und dem Aufall überlassen, werden werden die noch Unersahrenen nach und nach sich einschlimmten Höspfunng. Die das Beden mit seinen Schaftungen die noch Unersahrenen nach und nach sich einschlimmten Höspfung den diesen mit seinen Wiltern sollte das Buch von Michard Jugmann in die Hond gegeben werden, den wichte Humen das Bersändnis ausgeben für ihre Pflicht als Erzieherin und Leiterin ihrer heranwachsenden Kinder; sie sände einen seinen seine sinderes Fundament erstellen tann für den Musdam ber sittlichen und hygieinischen Begriffe und Lebensanschauung, die sie ihren Kindern einzupflanzen die Pflicht dat. Jum großen Segen muß das Buch namentslich auch denen werden, die sich ihr dem Gedanken an is Grindung einer Familie befassen, und denen sesernst ist, durch die Sche ein ideales Glück zu dauen für sich Jurch die Sche ein ideales Glück zu dauen für sich jelbst, für die Familie und für das allgemeine durch die Expedition dieses Blattes zum Preis von:

Fr. 2.25 broschiert

"3.— gebunden.

Fr. 2.25 broschiert , 3.— gebunden.

*) Befprochen in Dr. 45 biefes Blattes.

Für Feinschmeder. Gin ersahrener Käser, der seinem Beruf aus Gesundheitsrücksichten nicht mehr vorstehen kann, anerbietet sich, Brivaten, seinem Penssionen und Heitels, wo prima Artitel verlangt und gewürdigt werden, das Beste in Käse zu beschaffen und nach Auftrag zuzustellen. Ganz besonders empsehlenswert sind vorzügliche Tilster Käschen, in Laiben zu 4'2–5 Kilo. Hauftrauen, welche ihren Tischgenossen einmal von solchem Käse vorzesetzt siene zuschen undeher immel von solchem Käse vorzesetzt sienen undeher immer wieder ein solches Käschen im Keller halten müssen. Gefällige Offerten unter Chissre "Kenner" werden schnell beantwortet.

Non Krankheit genelenen

und allen fcmächlichen Berfonen jeden Alters raten mir eine Aur des echten Eisencognac Gosseig zur wir eine Aur des echten Eisencognac Gosseig zur Wiederherstellung der Kräfte und des Nervenspitems; blutbildend, frästigend und appetitanregend. Das des veisen die seit 27 Jahren erzielten Ersofge. In allen Apotheken zu Fr. 2.50 und 5 Fr. [1142

hauptdevot: Apotheke Gollies in Murten.

Kräftigungsmittel.

Herritagie in Erefeld ichreibt: "Dr. Sommel's Handigen habe ich bei einem rhachtlichen bleichstüchtigen Wähchen von 4 Jahren, das seit Monaten saft jegliche Nahrung verweigerte und infolgedessen völlig abgemagert, höchst elend baniederlag, mit sehr gutem Ersofg angewandt. Vereits nach der erken halben Klasche (3 Ehlössel taglich in Mild) zeigte sich eine Steigerung des Appetits, besserts Anssehen, Lust zum Spielen, die Krafte nahmen sichtlich zu. Diese Besserung das die jeigte nach wend von ca. Flassen, angehalten. Pas Wesinden ist ein relativ ausgezeichnetes." Depois in allen Apothesen.

Zur gefl. Beachtung.

Zur gefl. Beachtung.

chriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto
für Rückantwort beigelegt werden.

flerten, die man der Expectition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke
beigelegt werden.

serate, welche in der laufenden Wochennummer
erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand ilegen.

fi Inserate, die mit Chiffre beziechnet sind,
muss schriftliche Offerte eingereicht werden,
da die Expedition nieht befugt ist, von sich
aus die Adressen anzugeben.

sollen keine Ortginalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopten. Photographien werden am
besten in Visitformat betigelegt.

ler unser Blatt in den Mappen der Lesevereine
liest und sich dann nach Adressen von hier
inserierten Herrschaften oder Stellesuchenden
fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

Vertrauensstelle.

Gebildete, sprachkundige, zuverlässige Dame gesetzten Alters, von angenehmem Aeussern und Charakter, findet Vertrauensposten in sehr feinem Geschäfte. Dieselbe hat Gelegenheit, event zeitweise auch die selbständige Leitung des Hauswesens zu übernehmen, in angenehmer Stellung. Offerten mit näherem Aufschluss Alber hishering Thätinkeit sowie Anabe stetung. Offerten mit nanerem Aufschules über bisherige Thätigkeit, sowie Angabe von Referenzen beliebe man unter Chiffre VP 1286 zur Weiterbeförderung an die Expedition d. Bl. zu adressieren. [1286

Gesueht:

in eine kleine Familie ein starkes, williges Mädchen im Alter von 16—18 Jahren als Stütze der Haus-frau. Familidre Behandlung. Ein-tritt auf Ende Juli. [1277

Auskunft erteilt Frau Wyler-Schellenberg, Pfäffikon (Zürich).

Ein ausser Gebrauch stehender diterer, aber noch brauchbarer dreirädriger Korbwagen, zum Ausfahreneines invaliden Mannes Ausfahren eines invaluden Mannes geeignet, wird zu bescheidenem Preis zu erwerben gesucht. Mit-teilungen direkter oder indirekter Art werden unter Chiffre K 1270 erbeten und bestens verdankt. [1270

Damen-Frisierkurs

Tüchtige Coiffeuse erteilt gründl.Unterrichtim Damen-Frisieren, Kopfwaschen Gesichtsmassage und Ma-nieure, Referenzen zu Dien-sten. (Z & 8379) [1256 Offerten sub ZG 4657 an Rudolf Mosse, Zürich.

Versäumen Sie nicht!!!



Lesen Sie Rauschs Haarkur. Das Haar, seine Pflege, Krankheiten und deren Heilung. Preis 70 Rp. Direkt von J.W. Rausch, Emmishofen.



Jordan & Cie. Zürich. I-Geschäft für echte Special-6 Loden engl. Cheviots — Cov Homespuns. — Covertcoat

Maassanfertigung Jaquette- und Taillen-Costume (Genre tailleur) Mäntel. Annahme jeden Stoffes zur Verarbeitung.

Magenkranken [1133 Nervenleidenden und Geschlechts-leidenden gebe unentgeltl. ein Heilverfahren, resp. Heilmittel an, das mir und vielen dauernde Heilung brachte. Adr: Postfach 16 Waldstatt, Appenz.

15 Jahre lang litt ber Unterzeichnete an Wagenund Darmkatarch und wurde in iehr Lurger Zeit
burch den Eekrauch der einfagen Kur des Hern Bopp vollfändig gehellt und fühlt sich jetz nach
Bertauf von 6 Wonaten noch gang gehund. In den Bertauf von 6 Wonaten noch gang gehund. In den Bertauf von 6 Wonaten noch gang gehund. In den bare in der Angene und Darmlebenden mehrhelen, sich den Angene und Darmlebenden mehrhelen, sich bertrauensbool schriftlich an Derru I. I. F. Bopp in Seide, Sofieten, zu wenden. Bugd und Frage-formular wird tofietnios überjandt. [761 Julius Debe-Somith, Wirt, Effisier-ftraße 13 in Basel.

Kinder-Milch.

Die sterilisierte Naturmilch der Berner Alpen-Milchgesellschaft verhütet

Verdauungsstörungen.

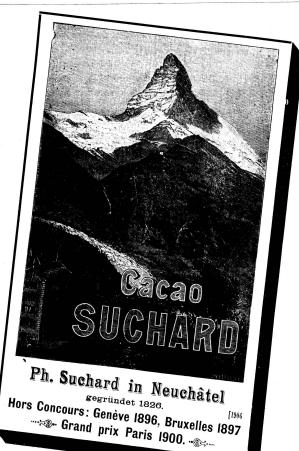
Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen. Dépôts in den Apotheken. [826

I. Zürcher Kochschule.

Persönlich geleitet von Frau Engelberger-Meyer

Zeltweg 8 **& Zürich** & Zeltweg 8.

Der 125. Kurs beginnt am 19. August und umfasst die einfache, wie die feine Küche; der Unterricht wird auf praktische und leichtfasslichste Art erteilt. Dieser Kurs ist besonders günstig, da das Einmachen der Früchte in diesem vorkommt. Prospekte gratis. (Schülerinnenzahl über 2000.)
Zugleich empfehle das von mir herausgegebene Kochbuch, in zweiter, vermehrter und verbesserter Auflage, elegant gebunden, zum Preise von 8 Fr. 1284] (OF 7843)
Hochachtungvoll
Oblige.



CuftkurortWolfhalden

Ht. Appenzell A.-Ah.

als ruhiger und angenehmer Kuraufenthalt mit wunderschöner Aussicht über den grössten Teil des Bodensees und die umliegenden Gelände bekannt, mit dreimaliger Postverbindung je von und nach Rheineck (V. S.B.) und Heiden (R. H. B.), darf Erholungsbedürftigen voärmstens empfohlen werden. Anmeldungen nimmt gerne entgegen und vermittelt auch solche

L.-Arzt Feb Spengler Elektrotherapie, Elektro-Komöopathie, Massage, schwedische Keilgymnastik.

Verlangen Sie in allen

Delikatess-, Spezereihandlungen und Droguerie-Geschäften

De Jong's holländ. Cacao

(königl. holländ. Hoflieferant) 1136] Bekannt durch seine Billigkeit, seinen köstlichen Geschmack und feines Aroma. Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft u. ergiebig.

Familienpension Persoz für junge Mädchen

Beaux Arts, Neuchâtel.

Gewissenhaftes Studium der franzö-sischen Sprache. Stunden in der Schule oder im Hause, je nach Wunsch. Kla-vier-Unterricht durch diplomierte Lehreriu. Ausgezeichnetes Familienleben.
Beste, liebevolle Verpflegung. Sehr schöne Lage. Prospekte und Refe-renzen zur Verfügung. [1285] 臺灣東東東東東東東東東東東東東東東東東東

Mädchen-Pensionat Clos Java 3, Lausanne

Französisch, Englisch, Musik, Zeichnen, Malerei, Haushaltung.[1187 Madame Friedrich Sandoz.

秦東東京東京東京京京京京京京京京東京東京東東東 Israelitisches

Knaben-Institut

Villa "Les Jordils" Lausanne (französische Schweiz)

Referenzen und Prospekte zur Verfügung.

Direktor: B. Bloch.

Töchter-Institut "Flora" Kronthal, St. Gallen.

Sorghitige Erziehung u. gründlicher Unterricht i. deutsch, franz. u. engl. Sprache, Musik u. allen Pächern. Re-ferenzen v. Eltern d. Pensionärinnen. Prospekte. Hochachtungsvollst 1907 Fran M. Brühlmann-Heim.

Edel weiss

versendet in schönster Qualität, haltbar in Moos verpackt, 100 Stück à 2 Fr. (H 1510 Ch) P. Mettier, Führer 1276]



Alkoholfrei, belebend durststillend, erfrischend sind:

Limetta-Fruchtsaft Thee u. Kaffee -Sirup

Erfrischungs-Tabletten

Tonische Essenz und Limonade Methon

(alkoholfreies Bier) Brausendes Fruchtsalz

Hausmanns Hechtapotheke A.G. 1288

St. Gallen.

Unübertroffen ist bis ietzt Prof. Dr. Liebers echtes

Nervenkraft-Elizir,\(\bar{\mathbb{E}}\)



Schwäche-Zustände, Magen-, Kopf-, Rückschmerzen, Herzklopfen, Migräne, schlechte Verdauung, Unvermögen, Impotenz, Pollutionen etc. Ausführlich im Buche Ratgeber, gratis in jedem Depot. Zu haben in Flaschen zu 4 Fr., Fr. 6.25, Fr. 11.25. Centrale Diät. Gesellschaft Waldstatt, Appz., Haupt-Depot Apoth. P. Hartmann, Steckborn. Depots: Heeht-Apotheks St. Ballen, sowie in allen Apotheken der Schweiz und des Auslandes.

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten

in jedem Genre liefert prompt Buchdruckerei Merkur in St. Gallen.

Bad Buchentha

Wasserheilanstalt und Sanatorium

Kanton St. Gallen. * Eisenbahnstation Uzwil.
510 Meter über Meer. Elektrische Beleuchtung. Telephon.
Die vollkommensten Einrichtungen für das gesamte
Wasserheil-Verfahren.

Elektrotherapie, Heilgymnastik, Massage, Schwimmbäder, Wellenbäder, Bettdampfbäder, Elektr. Bäder, Sonnenbäder, Fangotherapie. Diätische, sowie Entziehungs-Kuren. Gewissenhafte Verpflegung. Mässige Preise. Prospekte gratis durch den Besitzer J. Rogenmoser und leitenden Arzt Rob. Vogt aus Bern. (Za G 614) [1158

Pension Mülenen (Kanderthal)

700 Meter über Meer.

Bahnstation.

700 Meter über Meer.

Ruhige Fremdenpension mit schattigen Anlagen und Wäldchen in lieblicher Gebirgsgegend. Bäder. Arzt. Telephon. Pensionspreise Fr. 4.50 bis 6 Fr. (H 3557 Y) [1283

Illustrierte Prospekte gratis und franko.

Klimatischer Kurort und Sommerfrische. Sanatorium für Nervenkranke. Anstalt für Wasserhellverfahren. Massage. Hell-gymnastik. Diätetische Behandlung. Rekonvalescenten-Station:

Pension und Kurhaus

C. Winterhalter

Gebr. Winterhalter

Bischofszell

Grosse Badanstalt mit Schwimmbassin für Herren und Damen. Schwitzbäder. Wannenbäder. Moor-, Sool-, Schwefel-, Fichtennadel- und aromatische Bäder. Schöne Parkanlagen. Prächtige Waldspaziergänge mit vielen Aussichtspunkten. Gross. Speisesaal für Vereine und Hochzeiten. Grosse Gartenwirtschaft und gedeckte Kegelbahn. Stallung. Pensionspreis von Fr. 3.50 an.

Illustrierte Prospekte gratis und franko.





Golliez Blutreinigungsmittel

eisenhaltiger grüner Nussschalensyrup

bereitet von

Fried. Golliez, Apotheker, in Murten.

Ein 27jähriger Erfolg und die glänzendsten Kuren berechtigen die Empfehlung dieses energischen Blutreinigungsmittels als vorteilhaften Ersatz für den Leberthran bei Skropheln, Rhachitis, Schwäche, unreinem Blut, Ekzemen, Flechten, Drüsen, Hautausschlag, rotem und aufgetriebenem Gesicht etc.

Golliez Nussschalensyrup wird von vielen Aerzten verschrieben und ist angenehm im Geschmack, leicht verdaulich und ohne Ekel oder Erbrechen zu erregen.

Ausgezeichnetes Stärkungsmittel bei allen schwächlichen, hinfälligen, blutarmen, bleichsüchtigen, an Skropheln oder Rhachitis leidenden Personen.

Um Nachahmungen zu verhüten, verlange man ausdrücklich Golliez Nussschalensyrup, Marke der "2 Palmen". In Flaschen von 3 Fr. und Fr. 5. 50, letztere für die Kur eines Monats reichend.

- Erhältlich in allen Apotheken.

Trunksucht-Heilung.

632] Zu meiner Freude kann ich Ihnen mitteilen, dass ich durch Ihr unschädliches Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum Trinken, befinde mich dadurch viel besser als vorher und habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu veröffentlichen und denjenigen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, und wird man sich allgemein verwundern, dass ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr briefliches Trunksucht-Heilverfahren, das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall wo ich hinkomme empfehlen. Sihlhallenstrasse 36, Zürich III, den 28. Dezember 1897. Albert Werndli

Privat-Pension ZAI, Arosa

hält sich zur Aufnahme von Kurgästen bestens empfohlen. Gute Küche. * * * * * * Billige Preise. 12131

Pensionspreis 4-5 Fr.

<u>Institut für junge Leute</u>

Clos-Rousseau, Cressier bei Neuenburg.

Offizielle Verbindungen mit der Handelsschule in Neuenburg. Gegründet 1859. -

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. — Sieben di mierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Wal Referenzen von mehr als 1450 ehematigen Zöglingen.

Direktor: N. Quinche, Besitzer.



Elastischer Corset-Gürtel

für Damen, die einen starken Leib und starke Hüften haben, macht eine elegante, schlanke Figur, kann leicht an jedem Corset befestigt werden, kein Annähen notwendig, beque-mes, angenehmes Tragen, ist Frauen nach der Entbindung besonders zu empfehlen. Hüftenweite angeben Detail-Preis 8 Fr.

Zu beziehen durch die Gummi-Wirkerei Hofman

in Elgg (Kt. Zürich).



Mit Gurtel: Schlanke Figur

Für jede Dame

ist unser Corset "Sanitas", Marque déposée Nr. 6300, in gesundheitlicher Beziehung von grösstem Wert.

Es zeichnet sich durch die porösen Brust- und Seiten-Gummieinsätze aus, so dass vermöge deren Dehnbarkeit, sowie der angebrachten ganz weichen Schliesse die inneren Organe nicht den geringsten Druck erleiden, und dabei graziöseste Figur zum Ausdruck gelangt.

Diese Sanitascorsets sind empfohlen durch die Herren Aerzte Prof Dr. Eichhorst, und Prof. Dr. Huguenin in Zürich, und zu erhalten in allen besseren Corsets- und Konfektionsgeschäften.

Corsetfabrik Gut & Biedermann, Zürich und Brüssel. Zürich 1894 - Diplom - Genf 1896.

beginnt soeben ein neues Quartal und wird in der nät folgende Romane und Novellen veröffentlichen

Die säende hand. Roman von Ida Boy-Ed. Die Königin der Geselligkeit. novelle v. E. Eckstein. Der Bruchhof. Roman von Richard Skowronnek. Gluck ohne Aber. Povelle von R. Artaria. Das neue Wesen. Roman von Ludwig Canghofer.

Die ersten 2 Quartale, in welchen der auf schweizer Boden spielende Roman

Felix Notvest von J. C. Heer jur Veröffentlichung gelangte, konnen nachbezogen werden. = Abonnementspreis vierteljährlich frs. 2.70. = Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Postämter.

[1255]

Suppen-Wurze
Bouillon- Kapseln
Suppen-Rollen
durch vergleichende Kostproben selber feststellen kann. Stets frisch zu haben in allen Spezerei- und Delikatess-Geschäften.

Wir empfehlen unsere prächtig ausgestatteten

Einbanddeeken

Hübsehe Gelegenheits-Geschenke

Schweizer Frauen-Zeitung Für die Kleine Welt

Für die Kleine Welt à " — 60 Koch- und Haushaltungsschule à " — 60

= Prompter Versand per Nachnahme.

844

Verlag und Expedition.



ieschmackvolle, leicht aus-führbare Tolletten, Vornehmstes Modenblatt

Wiener Mode

mit der Unterhaltungsbeilage ',,Im Boudoir". Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen Modebildern, über 2800 Ab-bildungen, 24 Unterhaltungsbeilagen und 24 Schni:tmusterbogen.

Vierteljährlich: K, 3.- = Mk, 2.50

Gratisbeilagen: "Wiener Kinder-Mode" mit dem Beiblatt

"Für die Kinderstube" 4 grosse, farbige Modenpanoramen. Schnitte nach Mass.

Schnitte nach Mass.
Als Begunstigung von besonderm Werte liefert die "Wiener Mode" ihren Abonnentinnen Schnitte nach Mass für Honnen eigenen Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger Anzahl gratis gegen Ersatz der Expeditionspesen unter Garantie für tadeltoses Passen, wodurch die Anfertigung jedes Toilettestückes ermöglicht wird. Abonnements nehmen alle Buchhaungen und der Verlag der "Miener Mode", Wien, IV. Wienstrasse 19, unter Beifügung des Abonnementsbetrages entgegen.

Neuester

Turnapparat

Lungen- u. Brust-Stärker

besser als alle früheren

12 Fr. bis 24 Fr. Trapeze, Schaukeln Springseile etc.

empfiehlt bestens

D. Denzler

Sonnenquai 12 & Schweizergasse 4

Zürich.

Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfliger Ennenda.

Probe-Exemplare

der "Schweizer Frauen-Zeitung" werden auf Verlangen gerne jedermann gratis und franko zugesandt.

> Reine, frische Nidel-Butter liefert gut und billig [1146 Otto Amstad in Beckenried (Unterw.).

Empfohlen durch die "Schw. Frauen-Ztg."

Dr. med. Anna Kuhnow.

Bequem, solid u. billig 🗕 leicht waschbar. -Preis 6 Fr.

Fabrikant: F. Wyss

Mühlebachstrasse 21, Zürich V, beim Bahnhof Stadelhofen



Nur garantiert reellstes, dauerhaftestes eigenes Fabrikat. Jede Meterzahl. Muster franco. Monogr.-Stickerei. Billige Preise Spec. Brautaussteuern

F. Emil Müller & Co., Langenthal (Bern)

Leineswebrei mit elektrischem Betrieb und Handweberei [1262

Lieferanten der Eidgenossenschaft und vieler gr. Hotels und Anstalten

Um unangenehmen Verwechslungen vorzubeugen, ersuchen wir dringend um ge-naue Beachtung unserer Adresse. Wir sind die einzige Leinenfirma von Langen-thal und Umgebung, welche eigene mech. Leinenwebrei betreibt und sind mit den neuesten perfektesten Maschinen dazu ausgestattet.

Vereinfachtes and verbessertes Konservierungssystem

Herstellung von Obst-, Gemüse- und Beeren-Ko-serven.



Jeder gut verschliessbare Kochtopf kann verwendet werden. Kein Umhüllen der

Gläser nötig.
Praktischer, neu patentierter, verbesser

raktischer, neu patentierter, verpesserter Verschluss, der ohne Unterschied für alle Gläsergrössen verwendbar ist.

Zahlreiche Referenzen von Hausfrauen, Kochschulen und landwirtschaftlichen Vereinen. [1278 Gratis-Prospekte mit genauer Anleitung umgehend franko.

E. Schildknecht-Tobler ST. GALLEN.

Telephon Nr. 1072. Telephon Nr. 1072 Modell 1899. 💠 Patent 18516.

Ein Wort an die Mütter!

Wenn Ihr gesunde und kräftige Kinder wollt, ernähret dieselben nur mit dem langjährig, ärztlich erprobten



Kaysers Kindermehl ~



welches in seiner vollkommenen Zusammensetzung der Muttermilch gleichkommt. Besitzt höchste Nährkraft und Leichtverdaulichkeit, verhütet und beseitigt Erbrechen und Diarrhoe. Ueber 100 Dankschreiben von Hebammen. Die grosse Billigkeit ermöglicht den Gebrauch jedermann. ¹/₄ Kilo-Paket 50 Cts. [1263] Zu haben in den meisten Apotheken und besseren Kolonialwarenhandlungen oder direkt bei

Fr. Kayser, Nährmittelfabrik, St. Margrethen (Kt. St. Gallen).

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Erndhrung auszukommenvermag, zeigt Frl. Ida Niederer, vormals Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbüdgets in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebst erprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1. 20 beträgt, verdient in allen Fumilien, speciell aber in solchen mit herunwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung" in St. Gallen. Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und

🖁 Blasenkatarrh, Blasensteine. ¦

Die Unterzeichnete war lange Zeit mit einem chronischen Blasenkatarrhe mit Blasensteinen, Blutharnen, blutigem, salzigem Harne, starkem Harndrange, Harnzwang, Wasserbrennen, heftigen Schmerzen beim Urinieren, unwillkürl. Harnabgang und Harntröpfeln behaftet und gebrauchte vielerlei, aber ohne Erfolg. Das Leiden verschlimmerte sich trotz aller Anwendungen mehr und mehr. Ich habe mich dann auf Anraten meiner Bekannten von der Privatpoliklinik in Glarus briefl. behandeln lassen und bin vollst. geheitt worden. Diese Anstalt hat das Vertrauen, das ich in sie gesetzt habe, gerechtfertigt und verdient das Lob, das ihr allg. gespendet wird. Zürich III, Aussersihl, Dienerstr. 62, 16./III. 1900. Frau Witwe Rohr.

Zur Beglaubigung vorst. Unterschrift der Frau Elise Rohr dahier. Zürich III, 16./III. 1900. Stadtammannamt Zürich, Kreis III. Der Stadtammann: Erb.

Adresse: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstr. 405, Glarus. [628]

Kochbuch

Haushaltungsschule Ralligen mit 800 erprobten Recepten für Küche, Einmachen und Sterilisieren der Früchte und Gemüse;

für Limonade, Sirup etc. Preis Fr. 3 50. Soeben erschienen bei

W. Kaiser Spitalgasse, BERN.



Homespun, Cheviots, Covercoat, Tuche etc. Meterweise! Massanfertigung. |917 Feine Schneider-, eleg. Schneiderinnen- Arbeiten. Fertige Jaquette- u. Taillen-Costume von 25 Fr. an-

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnah ne

btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen (ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der

feinsten Toilette-Seifen). Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.



Jährlich erscheinen 28 Bette.

Preis pro nur 30 Pfennig.

Romane – Novellen — Erjählungen — Humoresken — Jahlreiche allgemein ver-kändlich geschriebene Artikel aus allen Wissensgebieten — Farbig ikustrierte Auf-sähe — Eine Bille ein- und zweiseitiger Illustrationen — Farbige Kunstbeilagen.

= Gine echt deutsche = = Familien = Beitschrift. =

Das erfte Seft ift burch jede Buchhand lung jur Ansicht ju erhalten. = Abonnements = in allen Sortiments- und Kolportage Buchhandlungen, sowie bei allen Postanstalten.

bei jeder

Gelegenheit mit Bezugnahme auf dieses Blatt.